



Stephan von Dorpat

Fragment: Cato : Universitätsbibliothek Rostock, Mss. philol. 86.a

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1772443794>

Handschrift Freier  Zugang 

Gheft enen vanden vanden
 stille in doggen vol vanden
 vanden. En dat myt der den
 Deme scole vanden die vanden
 Of bifen brant mit vanden
 Dyncen arsten de Dyncen vanden
 hebbe vanden of vol be vanden
 So is dat vanden vol be want
 Dat dinc stolt to loue gene
 Wan he gelouget heft dyn le
 De trive vanden be waret dyn
 De trive arste helpet dy van

Bone eften dy misse geyt
 Valle in mine kinnelheit
 Dat lude vor dincet de gne
 Vn zet de bosen to demc vanden
 Dat na zo loptet wadd' vanden
 Vn lecht de bosen in de crum
 Dat emc vanden vn vinge val
 Wasset to allen zinder val
 Vn gife demc guden gud gife v
 Gif vme dwinghe dyncen zyn

Du schalt tho vanden vanden
 Dat sy na moghe saken
 Vanden wat en vanden vanden
 Dat dat en dincet vanden
 Gheft enen quaden vanden
 Dat dat vanden de vanden
 De dincet wat dat vanden
 Dincet dat dat vanden

Ms. philol. 86^a

was diegen die in
 die velen hopen spraken
 de hopen by die holden
 in got ouer die walden
 hopen so so groet
 dat dy niet in dy niet
 du dy niet der sijn stary
 die sijn ge dan
 gesest heft vil zere
 sijn sijn vil die bere
 macht in enen misse trost
 got heft dy ge list
 myt wyden armen
 ge he vil sijn anbar men
 in gade ouer dy
 dy vna loues my
 in myn duldicheyt
 at gades in myncheyt
 ugen in stagen dat
 olde it in die zuluic not
 hopen inced to gode
 die so ginc ge dale



achten dorch ge winc
 dy die que milch sijn
 ge heft so me et sijn mile
 et dat ma b mal inden bale

De zik to den vliedert gheuen
 De moten in armode lenen
 Beeyde warte vñ ok den dacth
 Wente om minner mogen mach
 En de erden up ik vaten
 So moten ge ere grent laten
 In hoet wat de godes knechte
 Samte angusting zecht
 Wat helpt my al dat er desche gut
 Wan ik van fiegere stien mit
 Ok heft dus salomes be recht
 Dat is beten dat wy hebben michte
 Den alre groten rike dom
 Vñ vallen in des diuels rom

In den dachten
 De vordinge t. ynen linc
 Vñ bliff ok zinder velet me
 Boeghe vns wirt dat
 E natie is so gut
 De ge vñ maket gant vneue
 Wat den d'igen is be quene

Byssu ont worden vmbetende
 Macht den d' ten nene ide
 Vñ kauft in yt mit rechtten rede
 De dinge n' in mit den zeden
 It en werts deue lu' melle
 Dat du bit en wirt

In den dachten
 De vordinge t. ynen linc
 Vñ bliff ok zinder velet me
 Boeghe vns wirt dat
 E natie is so gut
 De ge vñ maket gant vneue
 Wat den d'igen is be quene

Wysse dinc en sint
Dat vme dat lude is nicht blint
Dot heft dy redelicheit geuen
Vn dat myslibe leuen
Wiltu dit nicht na rechtelagen
We scal dy vulude clagen

On moechtst wol nu den penigren stan
Mer de nide scolen vor suan
Dat mider nen hellich man
Heft se zme te oghere an
Nob so sulst dy dyr te duden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden

Alte minger lude
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden

Wysse rike vn heft ge noch
Do deme lude in ge vorch
En branli nicht onsalich man
Kant oft vn vinge dan
Dat zegge ik dy al zuden bichte
De heft den penik vn jefteb nicht

Dyn vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden
Din vnde sulde nicht liden



3
 He heeft den pennek v̄n v̄nvoor droten
 In ziner buxten v̄n wol be sloten
 Heal he dene ene wale zuden
 Den pennek dor he nicht binken
 Ic en v̄ dat he nicht mer mach
 So roep he dene over v̄n swach
 Were hemt man de my helpen kinde
 Den wolde ik enen nyet enen pinde
 Mer he mochte dusent geuen
 He niet dat late jin leste leuen
 He leste leuen

Wiltu v̄n den wege
 Der heere so volue de sere
 Den menschen gemeyden
 Ic en v̄ alre nyet v̄n v̄nden
 Den v̄n v̄n v̄n v̄n
 He leert des v̄n v̄n v̄n v̄n v̄n
 Dat men de noch spaer noch v̄n
 Wode den meest al darto
 Heer zo grothik mege enen
 Also ze wol werdich weren
 Wente got heft dy ge geuen
 Vor nimpst zine v̄n dy leuen
 De meest v̄n mit ziner kuse
 Dyne zine v̄n dyne vor nimpst
 Loret dat he zinden spot
 Vor pure logen alsoen got
 Wante du kimpst to der samercheyt

Handwritten notes and symbols in the right margin, including the number '12' and various calligraphic flourishes.

Handwritten text on the right edge of the page, possibly a library or ownership mark.



Deffer werlde arbeij
Iet dyn moder en not
Om vader eijt. De zange grot
Wo dat he dy te wete maect
Dat din heite in dageden
Edder wandet dy maect
Deffe dre men goden vorren

Den bidden scilten mede delen
Dorgh de zalle zmet zele
Dat mocht vil wol vberen
En maect en kanst al vor taren
Wat me den guden gudes dert
Dat is en del so nittelchen
Dat he wol dert de dat
Dat be wist vut de sijn
Een rinde hebbe gyl gelien en
Wyl gy sulven
Forvor genes soude gy geien
So gife hi dat ewige leuen

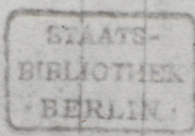
Du scolt de dinge mit vlitte doen
Dat du van weneft hebben lon
Ik scoltu de dinge vloen
Dat du maect kanst in zen
Mer twincelnige de dat ghe is
En dat lon vil vinge wye
Dat arbeide Rome
Sciltu va rechte to dyne vrouwe

Johore wat de Nals lede
 Vn vulge sner mere
 he leere wome skal tene dume
 spie wintome wome wome
 he me is de wouult leere
 Vn des merlines guicheyt
 Me vintu dact di weide lekant
 de wistheyt de dar is genant
 Va de hemele mte krankē erde
 Gene te mylste na sine weide
 Wo dat si dar secht vns van
 Paul vn Salomon
 Johore wot ic di lete de heren
 dar du di mede macht va vndoge
 Vn lenē nade seden.
 Der wise en denest na hte vrede
 Vn lete wat de wistheyt h
 In vme sone du dy har dy
 Si potes ignotis i ptele men to
 Vn o e regno nitis acipe aios
 du saie hnt vromē i aue lande
 Wordu macht te vntekande
 Vn mit wold at vntstop weue
 dat is leē wā enes hor: yges eame
 Salomō spricht or ceste wort
 te wol wistheyt hat gehort
 De skal i mnes vredes hten
 Is leter we mit grot snerre
 James vrentes schaecht i mner
 dat mach ar: sribuē telen keien
 Seneca vn Socaus
 Spreke i ere lete aldus
 Wat mach mē stedelek: lesen
 Wat mach vruē suter wesen
 wa to heule eynē vrent

De re wisthe du mnes hte guie
 slach ogen vn opendare
 Al sunder hat vn sinder vare
 Vn sal is de konyn gome name
 De ny eime vrent hte denant
 sone sage is leter vrede ge mali
 Mit me ter weide vnter hte
 te vrent der togete bliuet stede
 de vrent der weite weite duto led
 So wor he komer bouē dy
 hnt hr ny erue lete in
 Mur arch: mader celū i hte h sit
 Si si s mōal q sūt mōli a qre
 du scolt oc meht de hoge dinge
 gesapē mdes hemels ringe
 Nochte de godes hemelicheyt
 Vnder vragē mit dimer wistheyt
 du bist sterueke na Adames wold
 Sterueker dinge heule wike
 de gude sunte paul
 Spreke i staet: Spustele Alus
 O du va hoge wistheyt
 O du godes kunstleert
 Vnt wonderlic sint dime wege
 Vn dime weue i wonderlike plege
 De sprake her Aluas
 De va kunstē heulich was
 Vn sprekelech is godes wort
 Sin legin na wart gehort
 Syt he iudic eeder vele
 Se bukt iodi te meyste dele
 de gude meyster Julius
 leter m sine unke Alus
 We dorchē worgift sin gut
 Je is reche dat he na bidde mnt

996
1041

1046



1009

Inq meen leu nā stude e me i oi
 In moret huenut ammet gaudi mit
 In seale nicht vruchte de tot
 In maet is hie de tot me
 In hoesche gā dodes graue
 In vriet vandi de vroude ane
 In dē dē dar sage ic dy
 Dauid vraget ic dat si
 De de tot nicht saure skal
 De de gry mege tot nemet al
 Tot de des dodes ist en tot
 De volde lide des dodes nat mer
 Vā dellen dinge sychte ic nicht
 Weete ic heute dar vā sprochen er
 Frat' cere mita cōtende nou
 Inyedit ma am ne possit inē uer
 We du der sake vnseker list
 So vare wort mit der list
 Vn tome di to seve nicht
 Si du des dinges werlt berucht
 De torn behlemer de sin
 Vn let de warheyt nicht dar in
 In horet wat secht de gude job
 Der rechticheit en drevelt knoy
 De torn todet de dūme man
 Vn lūget de wise corheyt an
 De torn bedruuet des hte lorge
 He maket soeldinge vn sorge
 He lrenket de sele vn dat luf
 He maket hat vn luf
 He wordrict de gude rat
 Vmate torn is to alle nte quat
 Fac sumpt' ppe ut res desidat p
 Dadi rei alij e dū qe postule a res

1011

Als dat de nē legereet
 Scatu wese en spise was
 Wā de ad or esshet dat
 Al id deyne gife is wat
 Also maket en deyne wort
 Dike luf vn grote moort
 Dat meidet diche e hlepeeth mine
 Des lues vn der sele grunt
 Dat eme na lernuet seve
 Wennelie denket uppe sine ere
 Solo putes pūos hoies pā luā
 Tempibz pāā latet hē pā patet
 Du salt nicht leue de lude
 De ere lunde hū behude
 Dat se dar van hebde gewyn
 Wā ere lunde vorgefe sin
 Bedechede sunde to dessey nā
 De uerde to de uigeste dage wyte
 Vn aue lude openbare
 Wā de sunde steyt i vare
 Ny wil ic besawē dy
 Wat der sunde wesen sy
 Se is en ewich vme der dat
 Se winedert der sele grat
 Se is en godes dāueryme
 Se is en wch der heue mouderyne
 Se is der redelicheyt en vnwinnist
 Se is der sele en drouich to kunnist
 Se maket de sele drouich vn swar
 De vore was luter vn daar
 Corpis erigui ures qepne non
 Confusio pollet au vi nā negant
 Ely kleyne luf vn vngedaū
 Synes anderē saluū nicht walsūā

1032

1040

1043

1118

1085

1100

heft he nene beche ander daat
 he mach doch gene gude maet
 wi vnde dat dicke worware
 te vucht gite i siner schare
 En liet tom al is he weylz
 wam ey breyt gwt eylz
 mit hulle vn mit rate mede
 wmmet me lorge vn stede
 dat de starcheyt nicht doet
 Al hedde he noch so grote mit
 ¶ O laeis no ee pane t tepe tete
 Victore a mita supan sepe udes
 1107 noch wil ic leve vort nu
 Is yemat myre wehe du
 dat du ene wol macht vorwonne
 de staltu vntwikke mit gude sinne
 vrence is dicke heule vorwonne
 dat loue te wunne is ge honne
 Diche de vorwonne wart man
 dar denke sone mit vlyte an
 David de homing ho
 Spricht i te saltte also
 Got te dater vn neyt dar nedder
 Got maket de leuede wedder
 ¶ Adius notu uoli qrende ius
 lis nmmis ius medu mmm a stat
 1119 Neyne kif aa sone an
 kege te behande man
 Also te kleyne vuke maket e vur
 1122 vl grot vngehir
 1127 Anastasius vn thymyala
 leret oc de herstene also
 de ouste vader wol geriker
 de e is nicht gemaket nach soue
 vlochte yunde va ymande hie wne
 he is de ambrey nes en doze

Salomo secht leue di nicht
 mit dinge de sint vnyplac
 Vn di loue di heule di hoge
 vete si moge di make lorge
 ¶ O des mtedat non phre sorte
 O statut de te sine te de uat me
 du stalt nicht mit heyner hate
 Mit worde ofte mit seden
 Mit wuchene ofte mit gohety
 Ofte mit iemget touerye
 Vore gullen godes dat
 vrente sin wiholne rat
 demit eme wag va amlygym
 In sine godlike sinne
 heft doch got dat hemelike
 Vn de werle algeuke
 gesape vn wat dar me stat
 S under di vn dine rat
 he skal oc vil wol na yuse
 Syn reuelie dng na siner wise
 Et si grof ofte telende
 Sakke na des luues ende
 S under di vn dine rat
 hu vme is di wiche anar
 David spricht des sit ge wis
 dat got de auer hogeste is
 In de hemel vn up der erden
 he was vn is vn uuner scal vder
 ¶ Inuidia nmmo cultu celae men
 O si no ledit tu hac fuffie molet
 kme te hat staltu schure
 Dmevret staltu tornygen
 Wene en an ander neyne not
 heft va dine hat is he quat
 de hat i dimes subues lue
 hu vme de hat wabrue

1008

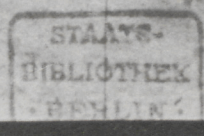
1124

1140

1141

1145

1150



1157

dat voortret dat herte
 die maket der sele smerte
 dat maket afgunsticheit
 die des anderen salicheit
 dat maket den hastighen man
 die mit lyue nicht en suet an
 die yenen deuhesall nuyt rechte
 diebben les vnde sime slechte
 dat vil manich antlate ghe maket
 die el blek vnde vnghevalket
 die to soti anō ai sio dāpnar mique
 die emo du gaudy q̄ iudice viciat n̄quo
 die ist vnde stede sy dyn mit
 die an vor ordeylt is dyn blut
 die yte vlastheit vū nuyt quade rade
 die e valsche richt te scal spade
 die y gode vinden guade
 die is he h̄r sinder scate
 die mer vrende h̄r up erden
 die al h̄leyme scal eme guades werden
 die and spricht mit ghude stalle
 die achtet recht gy kyndere alle
 die en luden also wy h̄r d̄it
 die he scal be sichten des h̄rnels gut
 die got spricht mit synen munde
 die he wy loghene nochte droghe h̄nde
 die sime leue kyndere richet nicht
 die so en werde gy ghe richet nicht
 die ons p̄na n̄ch maleduta usferrē
 die th̄naciās m̄i meimisse maloz
 die en olden h̄y gheslaghen meder

1161

1177

En staltu nicht vp wecken wedd' 1178
 Also ten yene ten aller mali
 heytet vnde scinet scalk
 De eyne scheedylken vrant
 De vorbulschen is to hant berne
 wedder vp ghe gindret dat he
 En also is te eyne kerne
 derbochheit des vor ghetē chomes
 vnde des kyues vorlyket to vorē
 twecket vppet vnde vor nyet
 dat mē der vrutscop vortpēt
 Het te collaudas n̄ te d̄panis upē
 h̄ fatiut stulti q̄s glā verit t̄ans
 duen scalt dy neyne ere 1184
 gheue ofte lasteren sere
 dat duet te d̄om te dat sweren
 vnde nicht mē yede ere gheren
 Salomon also wol kan
 Berichten eyne unvelken man
 Wilcau vrene d̄ae auen dy loue
 dat lof dat dy h̄ome vā d̄me h̄ome
 dynes nabere so is vor mert
 Ghyghen lof is m̄htes wert
 Ik secht de mestgr̄ wol behant
 Seneca is he ghe nant
 An d̄eme mynschen stoltu louen
 dat nement mach vā eme berouē
 Nochten afhalen mit der m̄ht
 Ofte mit sines lyue kraft
 dat en is nicht suluer nochtē golt
 dure stoyne roghē ofte molē 1208

1178

1184

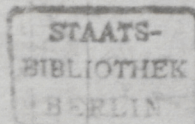
1208

1441. **W**ar te wose myliche strauet
 vñ sin quade tunge klaffet
 He er is macht al na siner hore
 Was ey wose ma bringet woe
 Iren kã de dine macht sceuen
 Noch de hunde macht ex teue
 Hoch wirtede noch mit worde stille
 Je wille volge exes wille
 De kumde stoppe alle munde laude
 Je wene dat he mer wa mariaf
 ¶ *9* **H**outis testis salua m̄ an pudore
 ¶ *9* **Q**uiaq; potes celato om̄e aia
 1452. **W**erstu late vā de lude
 Vor eyne tuch de saltu behude
 Nordu kants dines vretes scade
 Me laat id dine ere stande
 En gut richte is snel vorlore
 Vñ wert spade wedder bore
 Id dat du sinder stande vñ scade
 Vā stande dine vret vntgrate
 Kleyne logene e hundert macht
 De me teterē mach i der lichte
 Id is gesproke ey meyne wort
 Dat vñ dicke is gehort
 Jegē gode mach me vorlone
 We tege te quade lude lone
 ¶ *9* **S**imoes blados blestosq; uicinis
 ¶ *9* **S**uplur vi fa e fraus fut loy d
 1470. **D**u scalt di hude vorlispede rede
 Vñ oc smechede al dar mede
 Wet mit allen envaldicheyt
 Id macht gemēget te wāheyt

Meinch schmet i sine late
 Entwoldich uter mate
 Dat nachte i siner hie sinne
 Dicke drogene schuuet yme
 En levet het Gregorius
 Sprucht i siner lexe Alsus
 De valsche envaldicheyt
 Dat is en trouel der lichte
 Vñ e wis mā straffe my
 De si crustastich dar vy
 Dunt so wilic sinder siner ce
 Dine lexe nemē an my hie
 In dat en dnt de smecher macht
 He is vor dine oge als slacht
 Dat he du luit der vrutscay war
 Me achē dus he en clange
 ¶ *9* **I**ncipone tuis m̄ dū gaudia cū
 ¶ *9* **V**r possis aia q; uis suffic lator
 Hefu vā vele sake sorge 1504
 Vā de anede to de morgē
 Vutcu tene di leuēt lengē
 Mit vronte salai twyle mogē
 Vrende vñ lūmpenye
 Vñ dine sorge tene yorge
 Aristocles en lexe wert
 Vā aller kumste te he vns leit
 Spelwue vñ vronch mit
 De sine i tesse lenede gut
 Je sone dūstu dat
 So machu lide dulle bat
 In dine lude vñ mode
 Sichte m̄ g

1518 Altius fuit dan ne carpeis vng
 Exemplo simili nece deideat alter
 Straffe macht gynes anderē dat
 Ofte sine sproke dat is my rat
 Dat macht en ienelic my sine
 En ander dy beschenpe
 Genera secht du salt vlien
 Vn di vā sinde teyn
 De anderē lude heve ged an
 Oc saltu macht ut gan
 Mit vragende ofte mit der list
 Gynes anderē sinde wet du bist
 Diche van sinde also swar
 Also he dat wetet vorwar
 Wan ic mit sinde my goide
 1532 Se wetet my swar mich my worde
 Also wetet he oc seker dy
 Wor du bist des loue my
 1534 Si t' dīae supant i sine senectus
 Multas faato nō uiuas p' annas
 Hestu oc dm older gut
 So stark vā di de krankē hut
 Hif haue i milder plicht
 Vn spare vor de vūde macht
 So mach di binne dme dage
 Danku werde vā dme magen
 So heftu oc dm gut lewaret
 1542 Wan de dot to di hart
 Vn motē vor eme leue
 Vā he vns benemet dat leuent
 Ic segge id al hoistud note
 Hestu gud nā dme tote
 Dat vā di vūde scadet bliue
 1544 Vā niemich wil dar vme hūe
 Vā dme dar ane senhe
 Ier macht totē nēstē denket

1568 O t' sors tedie tabul' supma nōto
 Augēto senes ne sis miser oibz hojs
 Bistu es here vā gude vū uhe
 Dat mē macht heft dm gelike
 Nochte scoltu macht vā rechte
 Se rat dmer knechte
 Noch anders nemē mach he di vromē
 Dat sal di diche wol behomē
 He is diche wiser de dar tenet
 Wē de dar grot lon vordonet lenet
 Vn oc eddelev ander wort
 Herte vū denke an desse wort
 1578 Kely i mēsu sinde q' siut ante
 fac uiuas cōtēt' eo q' t'ia p'ent
 heuestu to vorē grote scat
 Vā yonē vū vā lande gehat
 Is dat alle vā di gleden
 Blue io i gude seden
 Vn leue also di de nā to sedit
 So dustu dme dinge recht
 Oc heuestu diche wol vōnōmē
 1586 Wor was wat dar mach wat komē
 Vromē fugene ducas sub nōie toas
 H' wtme uel siapit eē molesta
 S'ymey wif macht vme gut
 Also niemich my sine dūt
 Is dat er en aude voget
 Dar mede gif er dme toget
 Wol se ut der echtstap treden
 Also mē leyder vint i vele steden
 Dū salt di van er scyden
 Vn kuschlike dm leuēt leyden
 Dū ne macht uanore eddeu wif
 1594 H' inneren nemē di dm us
 H' inneren nemē di dm us
 Nochte in eneger echtstap vūde



1396
 In criste vrouwe se diu dot
 De hant te tynre is so groot
 Aldus levet vns dat recht
 Dat vns te wartheyt dar vā secht
 In yme holt diu wif i dwāge
 Vultu mit er bliue lange
 Lat dine hant i wese ionē
 Wil semit vruchte wedder dit
 Je meyne te quate viederumē
 1109 De hōne tynre vnde umē
 1110 Vn sijn mit losē woerde wreke
 1111 Dat se de man ynder luche
 1112 So bruke se dene eirs willen
 Al sulke wyne skal mē stille
 ¶ Multor dilce er q frā seāus
 ¶ fugias - nra nob ē alie mgra
 1115. Slut vlute ander luche wreke
 Vn lat en mit sinnē wreke sulke
 Te gude wreke volge na
 De losen zede vā di na
 Vreue vromeder lude leue
 Mach vns diche leue geue
 Ghy meylt sijncht vil wol lerate
 De mit andere lude scaten
 Sinder te sine werdet roys
 De heste des vromē vā pris
 ¶ Opotes id tepta omis ne pōde pūsu
 1114. Sumabat labor i suist tepta telmg
 Hoch wil ic di mer leren
 Vultu deme scade wese veme
 Veguy di mit mit eyrige dingē
 De du mit kanst vullēvringe
 Endmg teter vmleragich
 Vete leginet vū wedderloget

De dat die te wil ic neme vēmē
 Lic te vogel vnder der hemē
 De darlotus vū wil vlegē
 Ic veme dat sic sulue mit bedrige
 Vene he wedder nedder up dar lech
 He mochte leuer mē neste
 hebte bliue toter stante
 Also lange dat he hoger vlege lunde
 ¶ Onasti sin nō van nothe sulē
 Je iudeas malos mntā velle tateo
 In sude ding macht rechte dan
 lat dat nicht vor di heme gan
 Swich nicht mer te te wartheyt sijn
 Vres des dinges gebrecht
 Vp dat mē di nicht sage moge
 Dy volgest der losē lude toge
 De gude sinte Paul
 Sprechet i siner lere aldus
 Du seyst an di der sunde tre
 Wā du te sunde geuest vullort
 In denke te plate an
 Wā se dat ding sen restan
 Vnrecht vā ere vndelate
 Dat se te wartheyt nicht ē late
 Scule tochte noch toz gane
 Nach toz venger erdisen lage
 Wē dat se mit dwāge lere
 Dat se ey ding to te beste here
 Dat se nicht up tesser erden
 In sunde ge vunde werde 7657
 ¶ Iudicis auxiliū sō hā lege rogato
 Ipe rei loges cupit ut uie tenet
 Bistu lekūmēt i der hechte
 Vnder eyne losen tenete 1089

1660

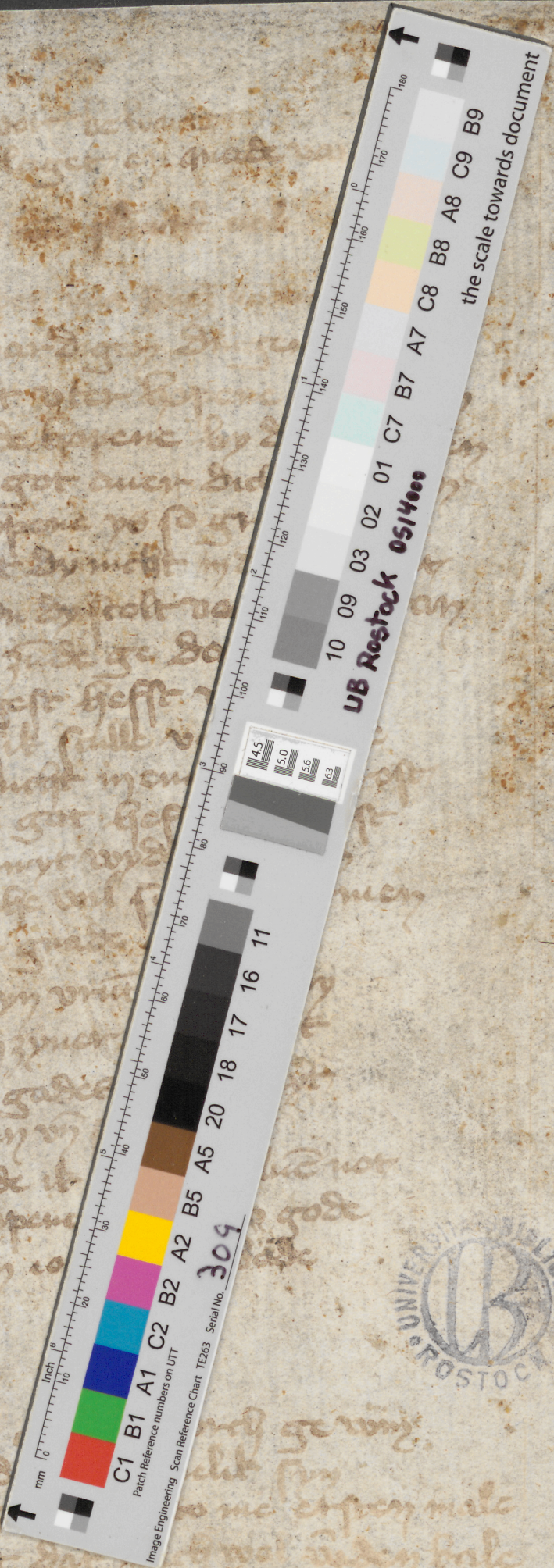
Lo wie d'innig d'innig lita
 Oec v'nes hulpe v'n m'ne
 Dat w'nt v'n oec te h'ere mede
 De wille tenant' h'ere lede
 Doch salu d'innig vorkan
 Wil dy te men'eyt late v'rgan
 Vnder eyner l'esen e
 s'ue haste to de r'che v'ic
 dat he d'is'he to de recht'e
 v'n mit w'ar'heyt v'che
 Al'eyne most' h'ere te d'uit
 G'ys di s'ulue neyne saule
 It is en o'itwort bekant
 De sauldege saulet altohant
 Pl'uita legal' factio p'cis p'lege m'ita
 Na m'inda c'ant & n' d'eda poete
 Wulcu s'one w'yl'er w'el'e
 W'ā en ander so salu lese
 v'n vele ouer leseyn
 De w'illert ut de v'alle ten
 v'ete id is m'ch' al war
 Wat me s'auet q' v'n dar
 De poete h'ge v'ic
 W'ile s'ame i m'ger stete
 Als secht Aristoteles
 In s'ue b'uh'e l'endyt v'ns des
 Dat m'eg'e m'ane w'ert wol h'one
 De der f'alele is tenant'
 w'ā he der w'ar'heyt saul gen
 Dar heer m'cht kan w'ist'et
 Q' m'ito pat'is p'act' h'ie m'em'to
 G'uz' w'ey'e s'it n'p' te iudice d'amp'
 V'omme d'iner s'unde sault
 l'ide p'ime mit der d'ult
 B'ch'ent' die s'ulue an'at

Dat u'chte and' idat is my' tac
 Mo' d'ete her d'and'
 Do s'ine s'unde w'ere w'yt
 he s'p'ne mit eyn'e w'areg'e m'ude
 h'ere ic l'et'enne m'ne s'unde
 s'ime s'undes'ine h'ege m'y
 Dat lat he v'nt'anne dy
 s'uh'ore w'at en l'erer s'urehet
 v'ic s'ines s'ulues s'unde v'or'cher
 v'n secht he si v'ā s'unde v'ry
 De l'ev'icht sic s'ulue des lone my
 Int' qu'ias fac sig' s'inde most' o'
 s'le d'it'are loq' d'ū ius lo' s'e m'it'e
 v'ertu' w'ot to w'ers'ap l'eden
 So w'es y'ou'esch i d'm'e w'et'e
 dat m'e di c'le'p'sch en s'ame
 Hoch'ney' v'nt'uch v'ā d'm'e l'ue
 w'ert g'el'echt w'ā du v'ult s'in
 G'm' h'ou'esch m'ā m' t'uch't'e s'in
 C'om'ig's n'are n'ali tu i'ub'at'm'e
 N'ā l'ac'm's s'ru'it i'li d'ias d'ū s'em'ā p'lat'
 H'y' m'cht to l'it'e noch to o're
 d'm'es w'ines l'ose torn
 w'ā dat w'if s'ere w'ey'net
 H'icht g'ude's se d'ene m'ey'net
 So l'egget se d'e m'amm'e lage
 v'n w'ul dat ey' t'e'ā v'rage
 v'or'le v'ine w'ey'net v'n w'at ey' h'y
 It w'ul id' d'at'et'ē sege m'y
 he saul s'p'el'ē so an'w'oidet h'y
 O'ue m'y' m'ā m'y' is so w'e
 dat ic n'y' l'et'ue mit
 Je h'adde dat m'y' w'e gut
 l'utter d'r'ame v'n s'ate an'de
 Aldus seget m'y' te l'ude

1674

1688





Handwritten text in a historical cursive script, likely a religious or legal document. The text is partially obscured by the calibration strip.

